

Hemau

Alfons-Eberl-Straße (2018)

vgl. Hemau, → Christfried-Grünert-Straße → D.-Martin-Luther-, → Ottheinrich-, → Mathias-von-der-Sitt-Straße

Alfons Eberl

* 29.08.1923 in Beratzhausen

† 10.08.2006 in Hemau



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis Hemau, G 3

Als Nachfolger des Geistlichen Rats Georg Desing wirkte Eberl 22 Jahre als Stadtpfarrer von Hemau, zuvor war er für die Pfarrei Oberpfaundorf (1959-1972) als Pfarrer zuständig.

In seiner Hemauer Amtszeit fiel die Erweiterung des Kindergartens St. Raphael 1976, die Sanierung des Kinderheims von 1972 bis 1974 und die vier Jahre dauernde Renovierung der Hemauer Stadtpfarrkirche in seinen Aufgabenbereich.

Der beliebte Stadtpfarrer war immer auf das seelische Wohlergehen seiner Pfarrkinder bedacht und wurde am 28.08.1988 zum Ehrenbürger der Stadt Hemau ernannt. Ab September 1993 wirkte Eberl noch in Aichkirchen als Pfarradministrator.

Mit der → Christfried-Grünert-Straße oder der → Mathias-von-der-Sitt-Straße (1998) gehört die Straße zur Gruppe der „*geistlichen Persönlichkeiten*“ von Hemau; angeregt wurde der Straßename durch die unmittelbar angrenzende, um Jahrzehnte vorher gebaute Christfried-Grünert-Straße (1998).

Quellen- und Literaturangabe:

Große Namen auf den Straßenschildern, aus: Mittelbayerische Zeitung vom 11. Juni 2018;

Stadtratssitzung Hemau 2018 (Lfd. Nr. 2): Baugebiet „*Hemau Nordwest IV*“; Widmung der neuen Straßenzüge; Anpassung der Widmung der weiterführenden Straßenzüge und Vergabe der Straßennamen, Beschluss: Planstraße 4: Alfons-Eberl-Straße.